

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2019-01-15

Antragsteller: Stadtvertretung/Fraktionen  
/Beiräte  
Bearbeiter/in: SPD-Fraktion  
Telefon: (03 85) 5 45 29 62

**Antrag  
Drucksache Nr.**

01691/2019

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Prüfantrag | Würdigung des 30. Jubiläums der friedlichen Revolution in der ehemaligen DDR

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung möge beschließen:  
Der Oberbürgermeister wird gebeten, eine angemessene Würdigung des 30. Jubiläums der friedlichen Revolution in der ehemaligen DDR im Oktober dieses Jahres in der Stadt zu prüfen.

## Begründung

Gerade in der heutigen Zeit, in der manche demokratische Strukturen in Zweifel gezogen oder missachtet werden, ist es wichtig an die „Wendezeit“ und die Ziele und das Erreichte der friedlichen Revolution zu erinnern. Etwa 40.000 mutige Schwerinerinnen und Schweriner versammelten sich am 23. Oktober 1989 und bildeten einen mächtigen Demonstrationzug durch die Stadt. Das war der sichtbare Anfang der friedlichen Revolution in Schwerin. Nach 30 Jahren ist es Zeit, daran mit einer Erinnerungsstätte und mit öffentlich wirksamen Aktionen zu erinnern, die sich besonders auch an die jüngeren Leute richten, welche die Zeit nicht aus eigenem Erleben kennen. Ein Erinnerungsort nur in Waren / Müritz ist zu wenig. Die Finanzierung könnte ggf. teilweise über den Landes-Fonds „Denkzeichen 1989“, und / oder über Spenden (falls nötig) gedeckt werden.

## über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

**Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen: ---

nein

**Anlagen:**

keine

gez. Christian Masch  
Fraktionsvorsitzender